Pfarre Groß-Enzersdorf

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 39 - Juni/Juli 2016

Amoris laetitia – Freude der Liebe

Mit Interesse und großer Neugierde haben viele Katholiken die Zusammenfassung der Ergebnisse der vorjährigen Familiensynode durch Papst Franziskus erwartet. Die Erwartungen waren naturgemäß sehr unterschiedlich, für manche vielleicht auch enttäuschend und „nichts verändernd". Was hätte sich auch ändern sollen? Etwa, dass eine im katholischen Sinn „gute Ehe" nicht ihren Wert als anzustrebendes Ideal behält? Nein, natürlich nicht, aber die erwarteten und erhofften Änderungen liegen in der Sprache. Franziskus ist mit Leib und Seele ein Seelsorger, der um die Lebenswirklichkeiten der Menschen weiß, und deshalb schreibt: „Es geht nicht an, nur moralische Gesetze anzuwenden, als seien sie Felsblöcke, die man auf das Leben der Menschen wirft". Mit großem Realismus nimmt er neben der Schönheit, die das Familienleben bedeuten kann, auch ganz klar die Verwundungen und die oft schwierigen Situationen, in denen Paare und Familien heute stehen, wahr. Die Logik der Barmherzigkeit erfordert es, „mit dem Evangelium in der Hand den Menschen in ihren komplexen Situationen nahe zu sein". Denn das Ziel ist immer, ein versöhntes Leben – mit den Mitmenschen, mit sich selbst und mit Gott. Das heißt aber noch lange nicht, dass unter dem Deckmantel der Barmherzigkeit der Beliebigkeit Tür und Tor geöffnet ist und einem Leben nach dem Motto „everythings goes" das Wort geredet wird. In seinem lesenswerten Kommentar zum päpstlichen Schreiben erkennt unser Erzbischof Kardinal Schönborn zwei Schlüsselbegriffe: „Unterscheiden" und „Begleiten"! Das heißt: Das Leben oder die Lebenssituation eines Menschen darf nicht in „gut" oder „schlecht" eingeteilt werden, sondern ist den Umständen entsprechend zu unterscheiden. Nicht alles was vom Ideal abweicht ist automatisch „schlecht" und darf verurteilt werden. Wichtig ist vielmehr, dass sich jeder in seiner Situation von der Kirche „begleitet" und nicht ausgeschlossen fühlt. Papst Franziskus ist es wichtig, den Menschen in ihren konkreten, schwierigen Situationen die Barmherzigkeit Gottes zu vermitteln und sie zu ermutigen. Er drückt das so aus: „So kann ein kleiner Schritt inmitten großer menschlicher Begrenzungen Gott wohlgefälliger sein als das äußerlich korrekte Leben dessen, bei dem alles zu glatt zu laufen scheint".

Heinz Szeiler

Berichte

Bittandacht bei der Marienkapelle am Reither-Ring

Nachdem im Vorjahr die Tradition der Bitt-Prozession in Groß-Enzersdorf wieder aufgenommen wurde, fand heuer eine Bittandacht statt. Auf Einladung von Stadtpfarrer Dr. Arkadiusz Borowski und Kaplan Nestor Dochamou versammelten sich am 3. Mai um 19:00 Uhr 30 Gläubige bei der Marienkapelle am Reither-Ring zum fürbittenden Gebet. In den drei Tagen vor dem Fest Christi Himmelfahrt betet die Kirche in besonderer Weise für die Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit. Bittgänge bzw. -andachten sind eine Bekundung an den Glauben an Gott, an die Macht des vertrauenden Gebetes sowie an die helfende Fürsprache der Heiligen. Wesentliche Gestaltungselemente sind demnach die Allerheiligenlitanei, die Psalmen und die Wechselgebete. So verwundert es wenig, dass an der Andacht einige Landwirte der Stadt teilnahmen, deren Werkstatt ja bekanntlich unter dem Himmel liegt.

30. Flohmarkt

Gutes Wetter war heuer unserem Jubiläumsflohmarkt vergönnt - zur Freude der Kunden, die mit Muße das Warenangebot durchstöberten, aber natürlich auch der vielen MitarbeiterInnen, die 4 Tage lang fleißig gearbeitet hatten, um alles gut vorzubereiten. Diesmal durften wir uns auch über eine gute Zusammenarbeit mit der Plattform Willkommen und die äußerst tatkräftige Mithilfe einiger Asylwerber sehr freuen. Auch Mitglieder des Orgelvereins haben heuer wieder unser Team verstärkt und so war wieder wunderbar zu spüren, was viele so schätzen: Gemeinsam für eine gute Sache zu arbeiten macht Spaß und bringt die Menschen zusammen! Seit vielen Jahren unterstützt uns die Bäckerei MüllerGartner, indem sie die Verpflegung der Mitarbeiter an den Vorbereitungstagen spendet, seit vielen Jahren bekommen wir aus der Bevölkerung Spenden aller Art zum Verkaufen - ein großes Dankeschön allen, die auf so viel verschiedene Weise am Erfolg unseres Flohmarktes mitwirken! Wie jedes Jahr werden mit dem erwirtschafteten Geld diverse Anliegen der Pfarre, Pfarrheimrenovierung/-instandhaltung, Orgelprojekt und soziale Zwecke, vorzugsweise in unserer Gemeinde, unterstützt. Der nächste Flohmarkt ist am 22. April 2017 - wer mittun möchte, ist sehr herzlich willkommen!

Mit Jesus auf dem Weg zum großen Fest

Unter diesem Motto haben sich heuer 26 Kinder in unserer Pfarre in Groß-Enzersdorf auf das Sakrament der Eucharistie vorbereitet.

Erstmals fanden die Erstkommunionsstunden geblockt am Samstag statt. Einmal im Monat haben wir uns getroffen und uns über die Frohe Botschaft von Jesus Christus unterhalten, Spiele gespielt und gemeinsam überlegt, was es für uns bedeutet, an Gott zu glauben und ein christliches Leben zu führen.

In der Pause gab es immer eine köstliche Jause, die die Eltern der Kinder für uns mitgebracht haben.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir an alle, die mitgeholfen haben, dieses Fest für die Kinder so schön zu gestalten.

Impressum: Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Herausgeber, Alleininhaber: Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf, Redaktion und Druck: Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit, alle 2301 Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 20. Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf.

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 39 – Juni/Juli 2016

Termine Juni 2016

Sa 11.	19:00	Monatswallfahrt
So 12.	10:00	Hl. Messe mit dem Weihbischof von Freysing, Gestaltung durch den Kirchenchor
	10:00	Kindergottesdienst im Pfarrheim
	11:30	Evang. Gottesdienst
Di 14.	09:00	Gottesdienst mit Menschen, die trauern
Do 16.	19:30	Bibelabend
Sa 25.	19:00	Pfarrfest mit Johannisfeuer im Pfarrgarten

Einladung zur Kräuterwanderung mit Frau Johanna Mengler

Freitag, 17. Juni 2016 —16 Uhr

Anschl. Abschluss des Arbeitsjahres mit einem gemütlichen Beisammensein

Termine Juli 2016

Mo 11.	19:00	Monatswallfahrt
Di 19.	09:00	Gottesdienst mit Menschen, die trauern

Vorankündigung August 2016

20. Theologische Sommertage

Mitten unter Euch?

Zum Verhältnis von Kirche und Zivilgesellschaft

29. bis 31. August

Jeweils 19:30 Uhr im Pfarrsaal

Herzliche Einladung zum

PFARRFEST

mit dem traditionellen Johannisfeuer

Samstag, 25. Juni 2016

19:00 Uhr Hl. Messe

Diese findet bei Schönwetter im Pfarrgarten statt, anschließend gemütliches Beisammensein.

Gottesdienstordnung

Hl. Messen von Montag bis Donnerstag entnehmen Sie bitte der im Kirchenvorraum aufliegenden „Woche der Pfarren"

Donnerstag:
18:00 Uhr Gottesdienst in Mühlleiten

Freitag:
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse
1. Freitag im Monat Nachtanbetung
3. Freitag im Monat Anbetung

Jeden 1. Samstag im Monat
Vor der Abendmesse Rosenkranzgebet

Samstag:
18:30 Uhr Stille Anbetung und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag:
10:00 Uhr Heilige Messe

Periodische Veranstaltungen im Pfarrheim

Babytreff:
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
9:00 – 11:00 Uhr *(nicht in den Ferien!)*

Kirchenchorprobe *(nicht im Sommer!)*
Jeden Dienstag um 20 Uhr im Pfarrsaal

Caritas-Sprechstunde:
Jeden Mittwoch von 10.00 - 11.00 Uhr im Raum 1 des Pfarrheims, auch tel. erreichbar: 02249/2363/3

Kinderbücherei:
Samstag 10:00 – 11:30 Uhr,
Mittwoch 17:00 – 18:30 *(nicht in den Ferien!)* und jeden
1. Dienstag im Monat 09:00 – 11:00 Uhr

Eltern-Kind-Treff für Kinder mit besonderen Bedürfnissen:
nach Bedarf, Anmeldung bei Monika Sommerlechner, 0650/4609774

Taufen

Helena HOLZGETHAN
Mia RAUTNER
Luise STROMMER
Mia SCHOBER
Lea SCHNEIDER

Begräbnisse

Alfons WÜRZL
Josef FRANZBERGER

Sommeröffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di 09:00 - 11:00, Do 17:00 - 19:00 Uhr

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und eine erholsame Zeit, kommen Sie von einer ev. Urlaubsreise wieder gesund und gestärkt nach Hause!

Ihr Pfarrblatt-Team